

Medienmitteilung vom 17. Oktober 2016

Solothurn: Polizei trifft Polizei beim Jahreskonzert

Unter dem Motto «Together» führt das Spiel der Kantonspolizei Solothurn am Samstag, 12. November 2016, sein 39. Jahreskonzert durch. Dabei unterstützt wird es vom Spiel der Kantonspolizei Graubünden – gemeinsam werden sie die Besucher mit viel Musik verzaubern.

Das Spiel der Kantonspolizei Solothurn freut sich sehr, zu ihrem 39. Jahreskonzert ihre «Kollegen» aus den Bergen, die Polizeimusik Graubünden, in Solothurn begrüßen zu dürfen. Zum Auftakt des Konzerts wird gemeinsam der Graubündner Marsch von Heinrich Steinbeck vorgetragen. Unter der Leitung von Heinz Schoenenberger musiziert anschliessend das Spiel der Kantonspolizei Solothurn und verzaubert die Besucher mit Stücken aus verschiedenen Stilrichtungen.

Nach der Pause spielt die Polizeimusik Graubünden, unter der Leitung von Urs Laenzlinger, ein Programm nach Ansage. Im zweiten Teil nach der Pause stehen dann beide Formationen wieder gemeinsam auf der Bühne und spielen u.a. «Fanfare and Hymne for Zug» von Roland Hürlimann oder den Marsch Feurig Blut von Hans Heusser. Als besonderes Highlight kommt das Publikum zum Schluss des Konzertes in den Genuss einer Uraufführung. Heinz Schoenenberger hat als Auftragskomposition einen Marsch komponiert.

Das Jahreskonzert findet am Samstag, 12. November 2016 um 20.00 Uhr im Konzertsaal Solothurn statt. Die Abendkasse ist ab 18.30 Uhr geöffnet. In Zusammenarbeit mit der Cucina Arte wird ab 18.30 Uhr ein Abendessen im Festsaal angeboten. Mehr Informationen zum Programm und das Online-Platzreservationssystem stehen auf www.polizei.so.ch zur Verfügung.

«Together»: Jahreskonzert des Spiels der Polizei Kanton Solothurn zusammen mit der Polizeimusik Graubünden.



Die Gäste aus den Bergen: Polizeimusik der Kantonspolizei Graubünden.



Die Gastgeber: Das Spiel der Kantonspolizei Solothurn.

Sa, 12. November 2016, 20.00 Uhr, Konzertsaal, Untere Steingrubenstrasse 1, 4500 Solothurn,
Türöffnung ab 18.30 Uhr, Abendessen ab 18.30 Uhr möglich, Eintritt: 10 Franken.

Für Rückfragen: Astrid Bucher, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, medien.mail@kapo.so.ch
Medienmeldungen unter www.polizei.so.ch, Bild/er mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei.
🐦 Folgen Sie uns auch auf Twitter unter [@KapoSolothurn](https://twitter.com/KapoSolothurn)